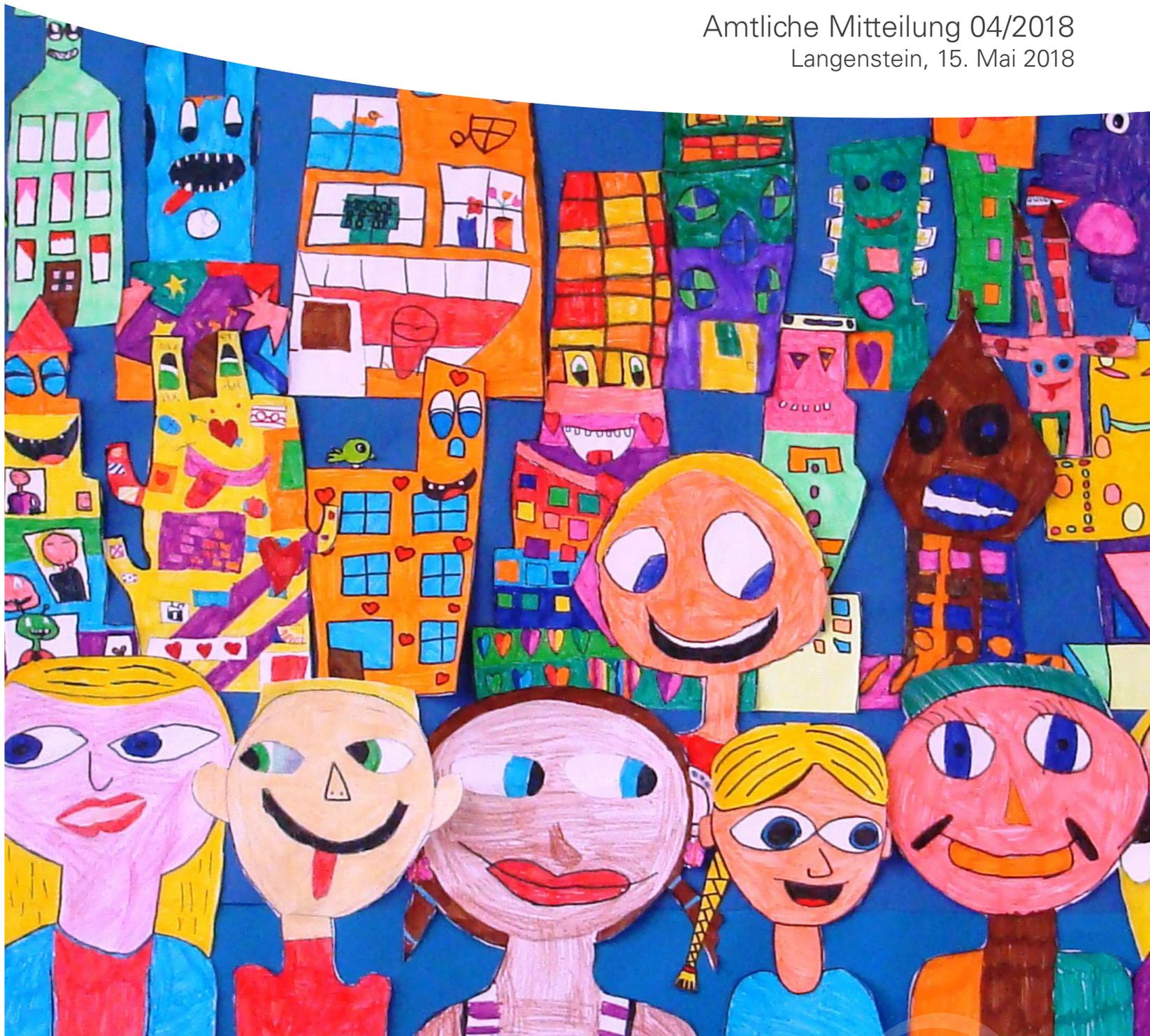


An einen Haushalt im Gemeindegebiet von Langenstein!
Zugestellt durch Post.AG Entgelt bezahlt.



GEMEINDEZEITUNG

Amtliche Mitteilung 04/2018
Langenstein, 15. Mai 2018



Bauverhandlungstermine
Seite 2

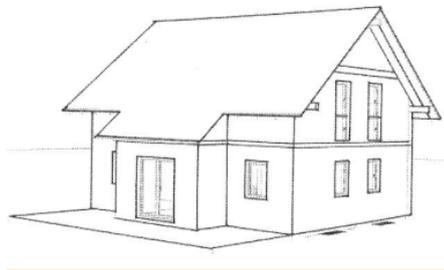
Rechtsberatung
Seite 4

Volksschule Langenstein
Jubiläumsfeier
Seite 6

BAUVERHANDLUNGSTERMINE

Es gibt folgende Bauverhandlungstermine im 2. Halbjahr 2018:

13. Juni, 25. Juli, 3. September, 15. Oktober, 21. November und 19. Dezember 2018. Die Bauwerber und Bauwerberinnen werden gebeten, sich zeitgerecht mit dem Gemeindevorstand in Verbindung zu setzen bzw. die Bauansuchen und Bauanzeigen abzugeben. Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Bauamt (Tel.: 07237 23 70-82 oder -71) jederzeit gerne zur Verfügung.



HUNDEKOTBEUTEL

Da es noch immer öfter vorkommt, dass speziell in der Spilberstraße die Hundekotbeutelspender bereits zu den Abendstunden am Befülltag (Freitag) leer sind, appellieren wir nochmals an Ihre Vernunft und bitten Sie, liebe Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer, nur die Anzahl der Hundekotbeutel abzureißen, welche Sie auch wirklich benötigen.

Die Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer, die nach Ihnen zum Spender kommen, werden dankbar dafür sein! Vielen Dank an Alle, die dies berücksichtigen.

NEUES AUS DEM UMWELTAUSSCHUSS

Flurreinigungsaktion 2018

Der Ausschuss für örtliche Um-

weltfragen bedankt sich recht herzlich bei den 74 freiwilligen Helferinnen und Helfern, die am 24. März 2018 eifrig den achtlos weggeworfenen Müll im Gemeindegebiet eingesammelt haben.

Somit war die Flurreinigung wieder ein voller Erfolg! Es konnten 43 Säcke (ca. 380 kg) Müll Ordnungsgemäß entsorgt werden.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir hiermit auch unseren Gemeindevorstandern zukommen lassen, die jedes Jahr die Säcke einsammeln und zur Energie AG nach Ruhstetten/Katsdorf bringen.



Umweltverschmutzungen im Gemeindegebiet

Anregung an die Gemeindevorstandern und Gemeindevorstandern:

Herumfliegendes Papier, Essensreste und Plastikmüll: Müllsünder verschmutzen vor allem in der warmen Jahreszeit Straßenränder, öffentliche Plätze, unsere schönen Auen und auch den Donaustrand. Trotz regelmäßiger Reinigung und wöchentlicher Entleerung der Abfallbehälter kommt man dem Problem kaum nach. Gedankenlosigkeit und Nachlässigkeit sind die Hauptursachen.

Bitte achten Sie auf unsere Umwelt, schmeißen Sie **nicht** Ihren Müll während der Autofahrt oder während eines Spazierganges einfach achtlos weg. Sie greifen dadurch negativ in den Lebensraum unserer Wald- und Nutztiere ein.

Wenn jeder seinen Müll ordnungsgemäß entsorgt, eine Getränkeflasche mal bis zum nächsten Abfallbehälter einfach in seinem Auto lässt, ein leeres Taschentuchpackerl nicht während dem Spaziergang

„verliert“, sein Sackerl vom letzten Fast-Food-Besuch nicht bewusst am Parkplatz stehen lässt und sich darauf verlässt, dass es irgendwann schon wegräumen wird, trägt schon viel zum Umweltschutz bei.



Umweltverschmutzung beim Donaustrand

Trenna is a hit - „Was wird eigentlich aus einem Milchpackerl?“

Wer seine Abfälle richtig getrennt im ASZ oder an einer Sammelinsel entsorgt, leistet einen wichtigen Beitrag für die Umwelt. Denn getrennt gesammelte Abfälle dienen als Sekundärrohstoffe für viele neue Produkte, so wie die Getränkeverbundkartons, vermutlich in vielen oberösterreichischen Haushalten besser bekannt als „Getränkekarton“, „Milchpackerl“ oder „Tetra-pack“.

Richtig gesammelt werden die Getränkeverbundkartons, kurz GVK, in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack, oder in den Altsammelzentren (ASZ). Die in den ASZ gesammelten Verbundkartons werden in Folge zu einer Recyclinganlage gebracht. Dort wird im sogenannten „Pulper“ die Zellulose im Wasserbad durch ständiges Rühren von der Kunststoffolie und vom Aluminium getrennt. Die Zellulose wird aus dem Wasserbad herausgelöst und anschließend zu neuem Verpackungskarton recycelt. Werden die GVKs nicht mit dem Leichtstoff, sondern dem Restabfall entsorgt, gehen sämtliche darin enthaltenen Rohstoffe verloren! Die Getränkeverbundkartons würden mit dem übrigen Restabfall einer thermischen Verwertung zugeführt werden. Trennen und Entsorgungspis drücken die Kartons vor ihrer Entsorgung flach und spülen sie davor sogar noch mit kaltem Wasser aus. Denn die GVKs, deren Trägermaterialien

en Papier, Pappe oder Karton sind, dienen hauptsächlich der Lagerung von Nahrungsmitteln. Verschmutzte bzw. nicht restentleerte Verbundkartons verursachen chemische Reaktionen, die zu einem überhöhten pH-Wert im Pulper führen und folglich die stoffliche Verwertung beeinträchtigen. Wer die sauberen, flachgedrückten Getränkeverbundkartons in die ASZ bringt, leistet also einen wesentlichen Beitrag zu ihrer Weiterverwertung. Die aktuelle Kampagne „Trenna is a Hit“ der ÖÖ Umweltprofis ruft die Bedeutung der richtigen Abfalltrennung wieder Erinnerung.



BEWUSSTSEINS-REGION

Mauthausen – Gusen – St. Georgen

In der Verbindung von Gedenken und aktueller Situation beschäftigt sich die Bewusstseinsregion mit dem Thema Flucht und Heimat.

Die SchülerInnen der Neuen Mittelschule Mauthausen zeigten bei einem Straßentheater dem Publikum in Mauthausen, Langenstein und St. Georgen ihre Gedanken dazu.

Beim Erzählcafé in Langenstein beeindruckte die Zeitzeugin Anna Hackl mit ihren Erzählungen, wie sie unter Lebensgefahr zwei geflohene Häftlinge in ihrem Haus versteckten. Guhram Sakhi RAD aus Afghanistan stellte die Situation der Flucht heute dar und die unmenschliche Situation, dass zur Zeit Abschiebungen in Kriegsgebiete, in denen Tod droht, erfolgen.

Mit der Teilnahme bei den Befreiungsfeiern in St. Georgen – Gusen – Mauthausen – Ried/Riedmark ge-

dachte man der bestialisch ermordeten Menschen in den ehemaligen Konzentrationslagern.

Beim Erasmus+ Projekt: Von der Vergangenheit lernen ... gemeinsam die Zukunft gestalten beschäftigten sich Jugendliche aus der Partnerstadt Empoli aus Italien, Katalonien (Spanien) und Österreich mit dem Holocaust und Menschenrechten. Kinder der Scuola Media Empoli verbrachten eine Woche bei Gastfamilien in St. Georgen/G.

Die Jugendbegegnung im Rahmen der Befreiungsfeiern mit Jugendlichen aus Italien, Polen, Deutschland und Österreich gedachte beim Stollensystem „Bergkristall“ Guy Dockendorf, Präsident des Internationalen Mauthausen Komitees erinnert und mahnt, dass Xenophobie, Egoismus und Hass in einen Strudel der Gewalt führen. Mit einem Luftballonstart gegen Abschiebungen von Flüchtlingen in Kriegsgebiete wurden klare Zeichen gesetzt: Kein Mensch ist illegal. Flucht ist kein Verbrechen!

Nächstes Vereintreffen des Bewusstseinsregion Unterstützungsvereins mit Infos über die laufenden Projekte für alle Interessierten:

Montag, 25. Juni 2018, 18:00 – 21:00
AktivRooms St. Georgen/G.

Neues Büro der Bewusstseinsregion:

Gewerbestraße 7, 4222 St. Georgen/G.,

E-mail: sekretariat@bewusstseinsregion.at;

www.bewusstseinsregion.at; Tel.: 0699 16 8 8 65 13



GESUNDE GEMEINDE

Das Sozialprojekt „Hilfe für Menschen in schwierigen Lebenssituationen“ läuft sehr gut. Für die Unterstützung aus der Bevölkerung möchte sich die Gesunde Gemeinde ganz herzlich bedanken.

Letzte Woche wurde wieder eine Bitte an die GG herangetragen: Ein syrisches Mädchen aus Gusen braucht etwas Unterstützung/Nachhilfe in den Schulfächern Deutsch und Englisch (2. Kl. Neue Mittelschule). Wenn Sie Interesse an dieser wirklich sinnvollen Aufgabe haben, melden Sie sich bitte bei Fr. Sabine Wahl am Gemeindeamt (07237 23 70-80).

Bis Anfang Juli werden weiterhin gut erhaltene, warme Kinderbekleidung, Spielwaren, Schreibwaren, Toilettartikel, Schmuck usw. gesammelt.

Im Jahr 2017 wurden von der Strickrunde Langenstein/Katsdorf 2057 Strickwaren hergestellt, vielleicht haben Sie den lobenden Artikel in der Zeitung gelesen. Die Strickrunde freut sich weiterhin über jedes Knäuel Wolle.

Bekleidung und Wolle können bei Frau Erika Leithenmayr, Spielplatzstraße 7, abgegeben werden. Vielen Dank.



STANDESFÄLLE

Zeitraum von 2. März bis 15. Mai 2018

GEBURTEN

Wir gratulieren folgenden Eltern:

- Vanessa Herain und Michael Hölzel zur Tochter **Marie**
- Hatice und Arslan Elgit zum Sohn **Ismail Talha**
- Melanie und Dominik Aschenbrenner zur Tochter **Nora**
- Tina Bognermayr und Patrick Autengruber zur Tochter **Alina Marlene**

GRATULATION ZUM GEBURTSTAG

- Rosina Dorfer (91)
- August Preslmayer (95)
- Rosina Hayder (85)
- Maria Kaindl (80)
- Franz Heigl (98)
- Maria Meindl (80)

- Maria Nürschl (80)
- Paula Starrermayr (85)
- Paula Scheiblmaier (80)
- Rosa Eisner (95)

WIR BEDAUERN DIE TODESFÄLLE VON

- Husein Dolic, im 58 Lj.
- Werner Plank, im 55 Lj.
- Johann Wödlinger, im 87 Lj.
- Josefine Handlgruber, im 91 Lj.

GRATULATION ZUR HOCHZEIT

- David und Manuela Häusler

GRATULATION ZUR GOLDENEN HOCHZEIT

- Johann und Rosa PHILIPP
- Karl und Elisabeth Zeitlhofer

RECHTS- BERATUNG



Der neue Termin für die Rechtsberatung ist der **7. Juni 2018**. Bei diesem Termin besteht die Möglichkeit, kostenlos eine viertelstündige Rechtsberatung in Anspruch zu nehmen. Bei Interesse werden Sie gebeten, sich bis spätestens zwei Tage vor dem Termin beim Gemeindeamt Langenstein (Tel.: 07237 23 70) anzumelden.

§ 1 Schutzmaßnahmen

(1) In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Perg sowie in deren Gefährdungsbereichen ist **jedes Anzünden von Feuer und das Rauchen verboten**.

(2) Ein Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

§ 2 Bekanntmachung dieses Verbots

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer dürfen dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich machen (§41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

§ 3 Strafbestimmung

Übertretungen des § 1 werden nach §174 Abs. 1 lit. a Z 17 Forstgesetz 1975 mit Geldstrafe bis zu 7.270,00 Euro oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonderer

erschwerter Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4 Schlussbestimmungen

(1) Diese Verordnung wird in der Amtlichen Linzer Zeitung und durch Anschlag an den Amtstafeln der Bezirkshauptmannschaft Perg sowie der Gemeindeämter des Bezirkes Perg kundgemacht.

(2) Sie tritt mit 09.05.2018 in Kraft und mit Ablauf des 30.10.2018 außer Kraft.

WALDBRAND- SCHUTZVERORD- NUNG

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Perg zum Schutz vor Waldbränden (Waldbrandschutz-Verordnung 2018)

Auf Grund des § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440/1975 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 56/2016, wird verordnet:



KONTAKT GEMEINDEAMT

Hauptstraße 71, 4222 Langenstein

☎ 07237 23 70, ☎ 07237 23 70-85

✉ gemeinde@langenstein.ooe.gv.at

🏠 www.langenstein.at



JUBILÄUMSFEST

Sa. 23. – So. 24. Juni

Aktivpark 4222



50 JAHRE ROTES KREUZ
Ortsstelle St.Georgen/Gusen 1968–2018

SAMSTAG

14:00 KINDER & FAMILIENWELT

Kuddelmuddel presents: Familienkonzert mit brennholz.rocks, Kinder-Tanzworkshops, ...
Kinderaktivprogramm der Jugendgruppe,
Kinderschminken, Einsatz-Fahrzeugschau, ...

21:00 UNDERGROUND:BEATZ

... mit den Summersplash-DJs

2:tages:bart


Karosseriefachbetrieb



Steinkellner
Ing. Martin

oeticket.com



WEISSENGRUBER

SONNTAG

09:30 FELDMESSE &

FRÜHSCHOPPEN

mit der Marktmusik St.Georgen
Kinderaktivprogramm
Hüpfburg



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

50 Jahrfeier

VOLKSSCHULE LANGENSTEIN

Einladung zum **Schulfest** am **29. Juni 2018**

ab 15 Uhr: Besichtigung der Zeichen- und Werkausstellung in den Gängen, auf Fenstern und in den Klassen

16- 17.30 Uhr: Kinderprogramm mit Spielebus und Hüpfburg draußen
(bei Schlechtwetter im Turnsaal)

Anschließend: Luftballonstart



18 Uhr: Offizieller Teil in der AULA

Begrüßung von Fr. Dir. Maria Stütz

Kurze Ansprache eingeladener Gäste: BGM Christian Aufreiter,
PSI Notburga Astleitner
u.a.

dazwischen Schülerdarbietungen: Geschichten, Lieder, Tänze

Verköstigung, Getränke: Elternverein, Gesunde Gemeinde

Wir freuen uns auf Ihr/Dein Kommen!

